

Erntegutumstellung Serie W und T – Erbsen und Bohnen

Ab Seriennummer 102000



JOHN DEERE

Plattformen mit flexiblem Messerbalken

Beim 600F und 700FD wird der Messerbalken aufgrund der unterschiedlichen Geometrien der beiden Erntevorsätze mit einem anderen Hydraulikdruck betrieben.

Die unten angegebenen Werte geben eine Orientierung zur Einstellung des Messerbalkendrucks.

Bodenverhältnisse	Druckeinstellung 600F	Druckeinstellung 700FD
Trocken und hart	70	75 bar
Normal	80	90 bar
Weich und feucht	90	110 bar



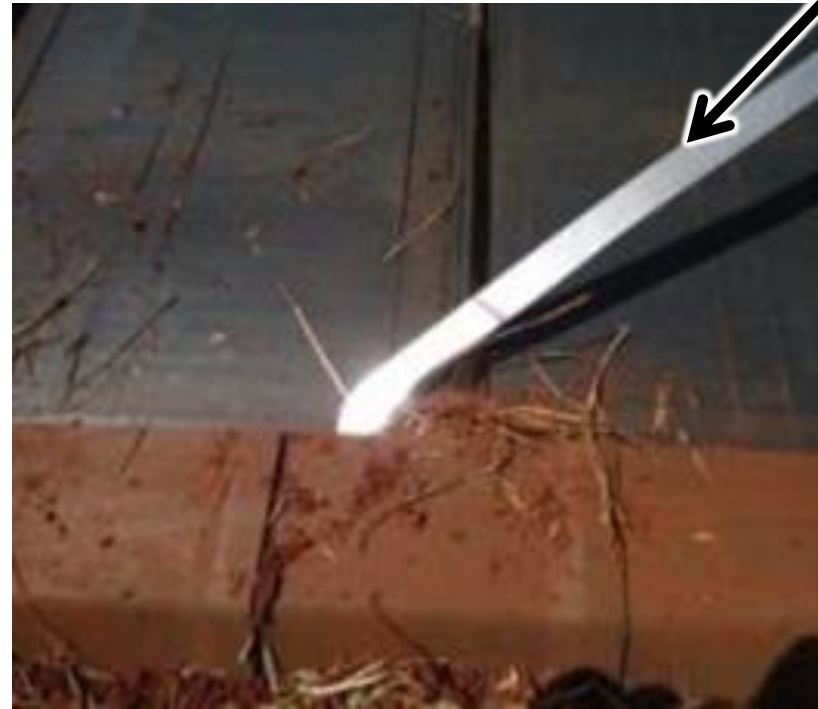
Drehknopf zur Regelung
der Erntevorsatzhöhe

700FD

Ernteguttrampe



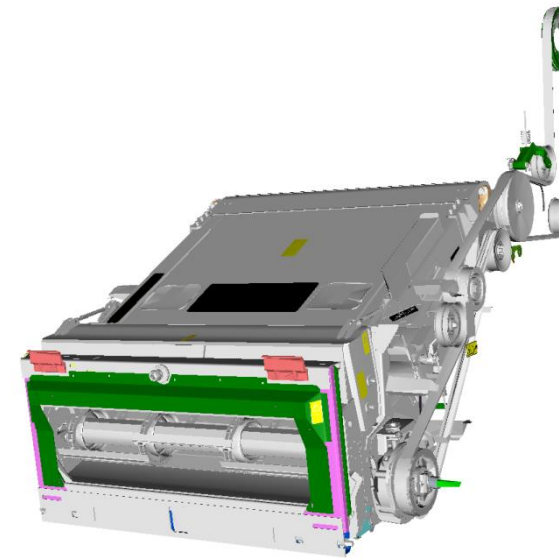
Reinigungswerkzeug



Bei sehr feuchten Bedingungen mit klebrigem Boden kann eine Reinigung der Ernteguttrampe erforderlich sein. Dafür das Werkzeug zum Entfernen von Erntegutrückständen zwischen Förderband und Ernteguttrampe schieben. Rückstände zur Mitte des Erntevorsatzes hin ziehen.

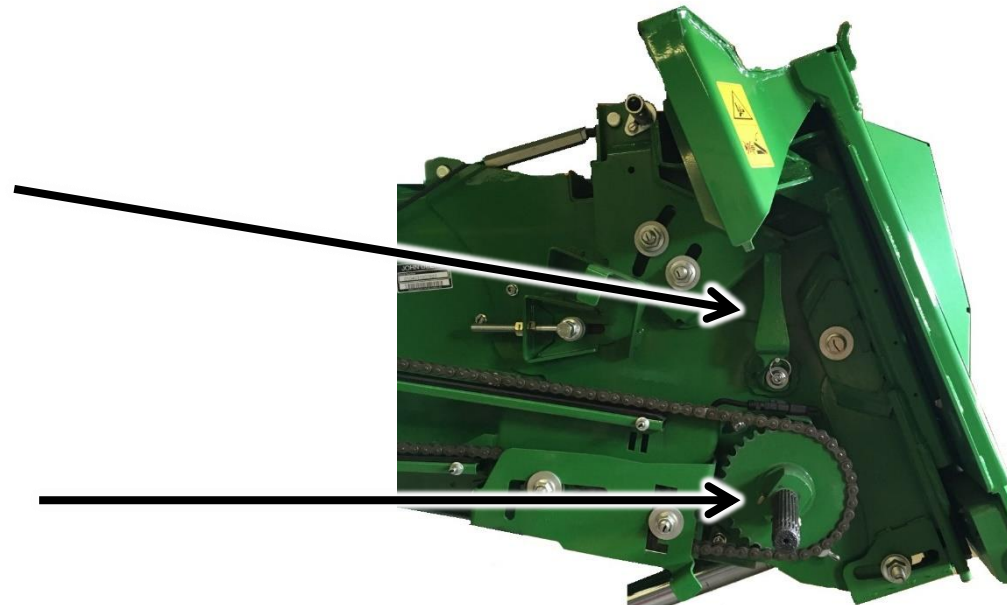
Schrägförderer

Trommelposition	Unten (Hebel nach hinten)
Kettenrad	15 Zähne
Abstreifer für obere Welle	Bei Bedarf
Lochklappen	Ja, bei sehr sandigem liegenden Erntegut, um dem Verschleiß des Dreschwerks entgegenzuwirken.



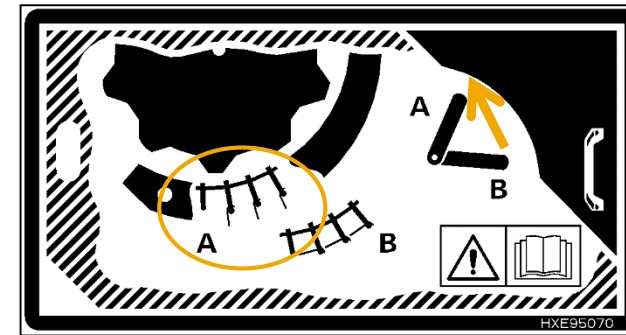
Trommelposition:
Linker und rechter Hebel in rückwärtiger Stellung
(Abbildung zeigt obere Stellung)

Kettenrad:
Zwei Drehzahlen
mit 15 Zähnen

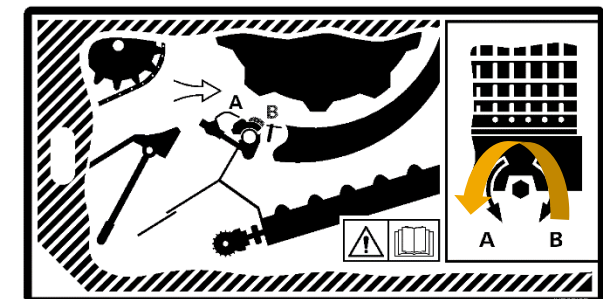
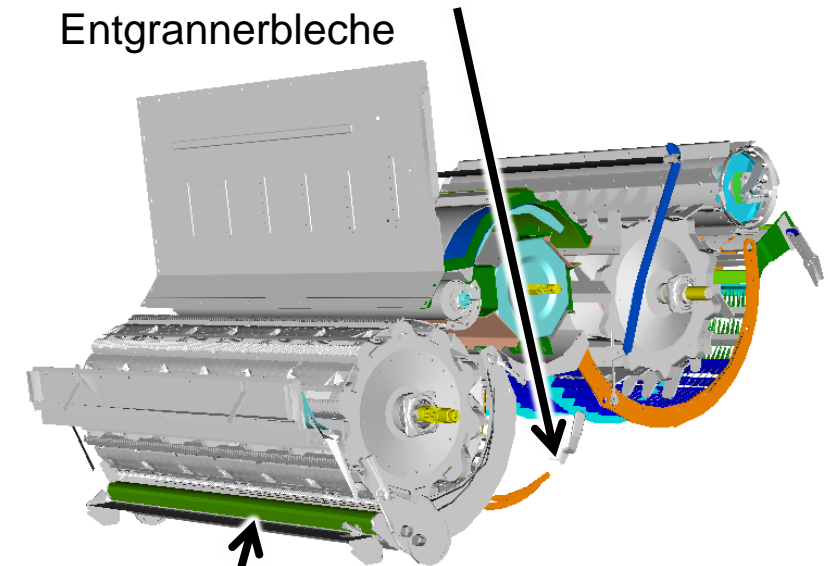


Dreschen – Serie T

Abdeckplatte für Steinfangmulde	Nein
Intensivreibleiste	Nein
Dreschkorb	Universalausführung
Füllplatten für Dreschtrommel	Lochplatten – benötigt, wenn ungedroschene Hülsen den Mähdrescher verlassen
Entgrannerbleche	Nicht benötigt
Dreschdrehzahlbereich	Niedrig* / hoch* *(bei Ausstattung mit Zweigang-Dreschtrommelantrieb) abhängig von Erntegut und Bedingungen
Dreschdrehzahl [1/min]	Lupinen 450 – 800 Erbsen 300 – 450 Kichererbsen 450 – 800 Sojabohnen 450 – 650
Dreschkorbabstand [mm]	Lupinen 15 – 30 Erbsen 25 – 35 Kichererbsen 15 – 30 Sojabohnen 20 – 35



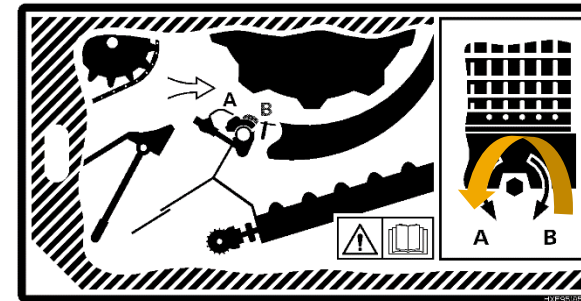
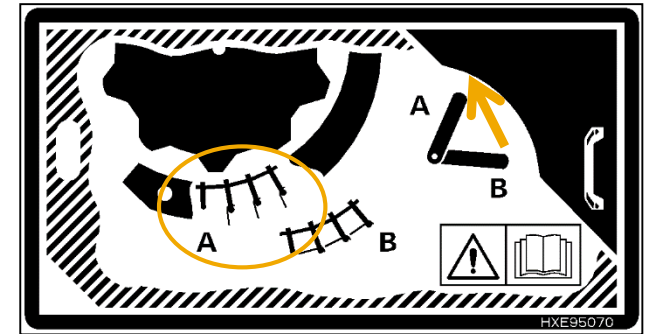
Entgrannerbleche



Schnell einschwenkbare Intensivreibleiste

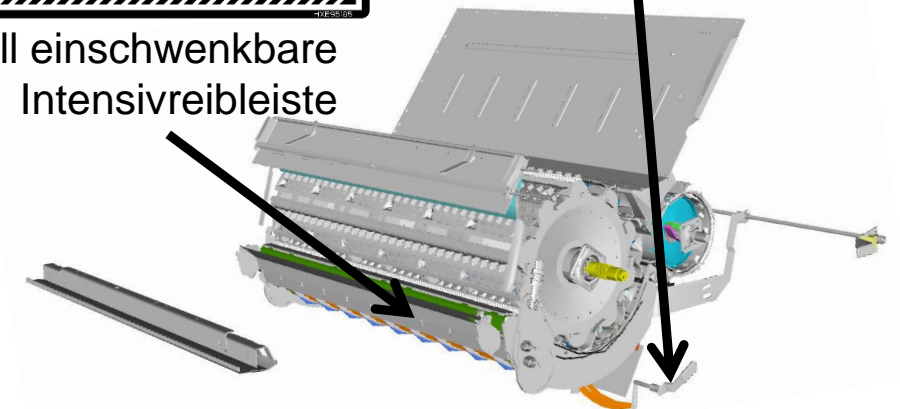
Dreschen – Serie W

Abdeckplatte für Steinfangmulde	Nein
Intensivreibleiste	Nein
Dreschkorb	Universalausführung
Füllplatten für Dreschtrommel	Lochplatten – benötigt, wenn ungedroschene Hülsen den Mähdrescher verlassen
Entgrannerbleche	Nein
Dreschdrehzahlbereich	Hoch* / niedrig, abhängig von der Fruchtart *(bei Ausstattung mit Zweigang-Dreschtrommelantrieb)
Dreschdrehzahl [1/min]	Lupinen 450 – 800 Erbsen 300 – 450 Kichererbsen 450 – 800 Sojabohnen 450 – 650
Dreschkorbabstand [mm]	Lupinen 15 – 30 Erbsen 25 – 35 Kichererbsen 15 – 30 Sojabohnen 20 – 35



Entgrannerbleche

Schnell einschwenkbare Intensivreibleiste



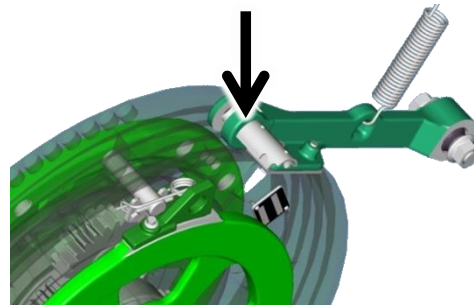
Dreschdrehzahlstufe: Stiftstellungen

Wenn die Dreschtrommel über einen Zweigangantrieb verfügt, Drehzahl gemäß der vorherigen Empfehlungen wählen. Einstellen der Drehzahl:

Hoch – 450 bis 950 1/min:

Innerer Sicherungsstift eingeklinkt

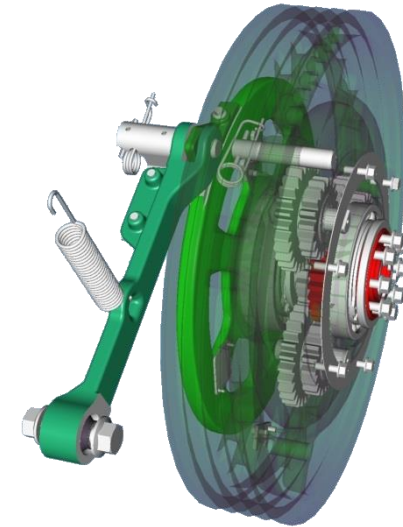
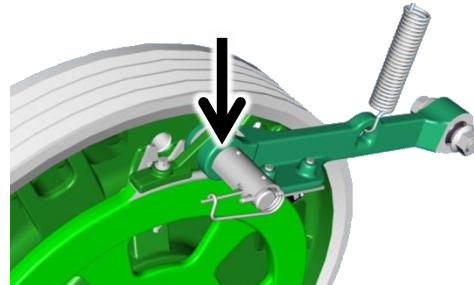
Äußere Riemenscheibe frei



Niedrig – 220 bis 490 1/min:

Innerer Sicherungsstift frei

Äußere Riemenscheibe gesperrt



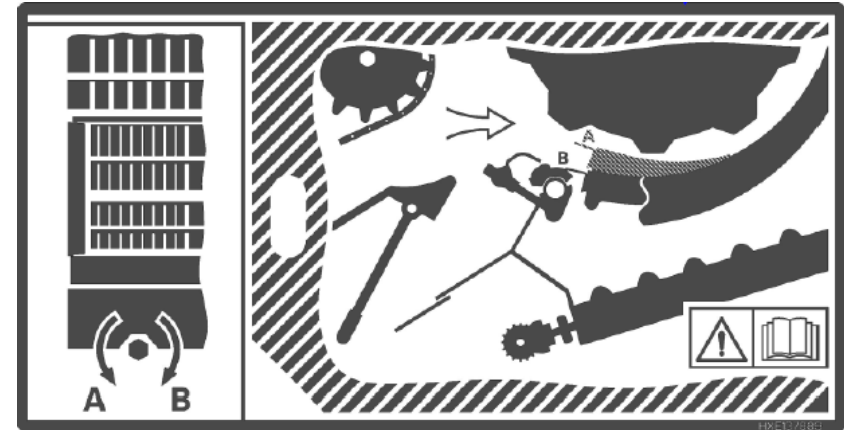
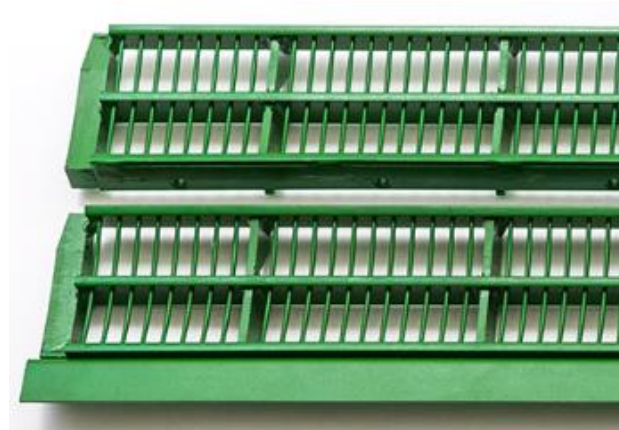
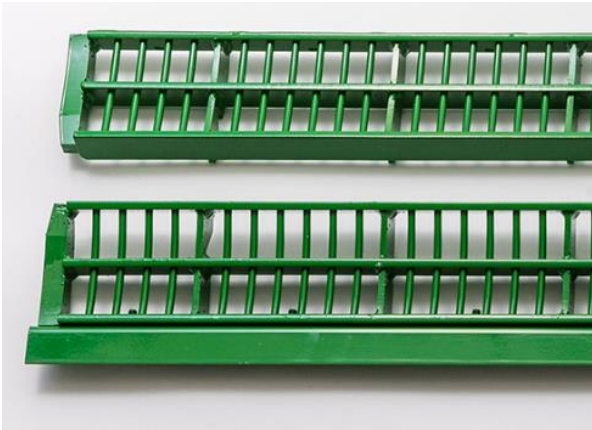
Lupinen: Hoch

Erbsen: Niedrig

Kichererbsen: hoch

Sojabohnen: hoch

Geteilte Dreschkörbe

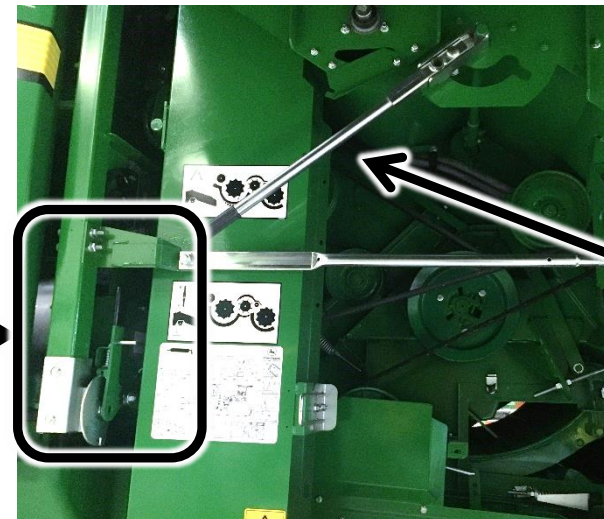
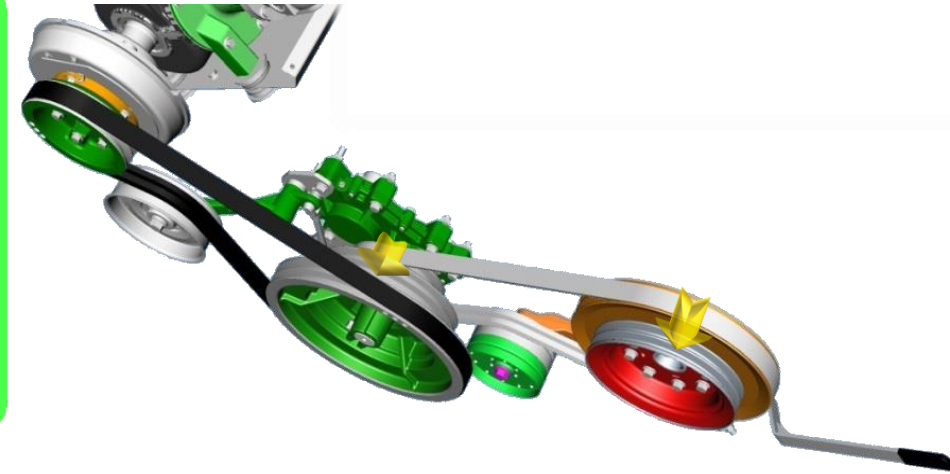
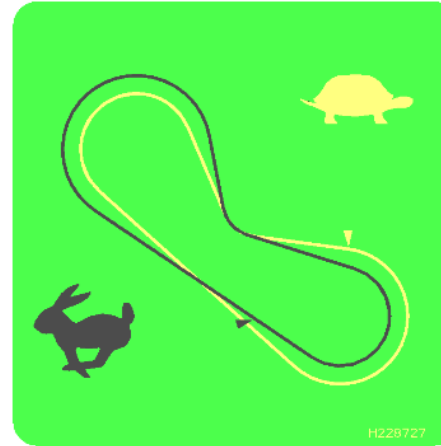


1. Steinfangmulde öffnen
2. Dreschkorb vollständig öffnen
3. Intensivreibleiste ausgeschwenkt
4. Verriegelungsmechanismus des geteilten Dreschkorbs öffnen
5. Dreschkorbabschnitte austauschen
6. Verriegelungsmechanismus schließen

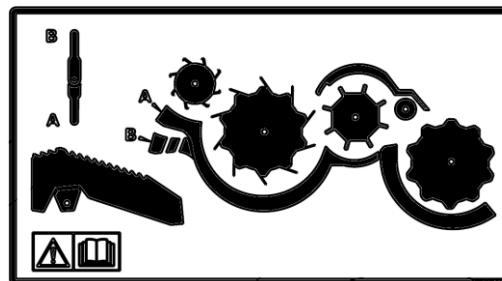
Bei schwierigen Dreschbedingungen mit grünen oder harten Hülsen kann der Getreidedreschkorb für einen intensiveren Drusch sorgen (sofern die Körner klein genug für den engmaschigen Dreschkorb sind)

Abscheidung – Serie T

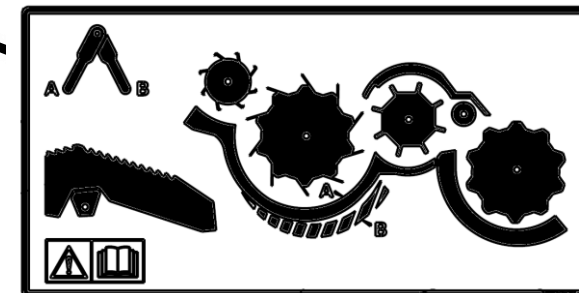
Stellung des Abscheidekorbs bei Serie T	geöffnet
Stellung des Wendetrommelkorbs	geöffnet
Drehzahl des Dreschwerks bei Serie T	niedrig
Zackenblech	nicht erforderlich
Gummiklappe	nicht erforderlich
Dreschwerk- Drehzahlreduzierung Serie T	Erbsen: Ja Lupinen, Kichererbsen, Sojabohnen: Nein



Stellung des Wendetrommelkorbs



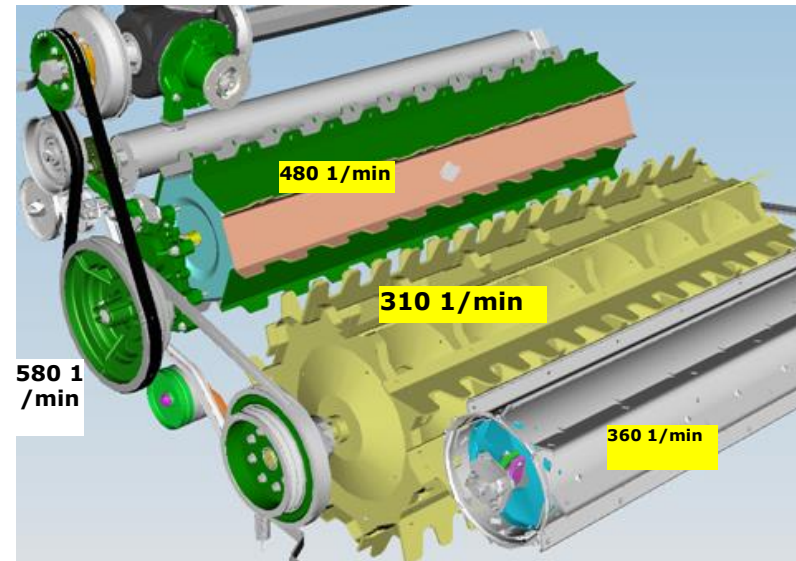
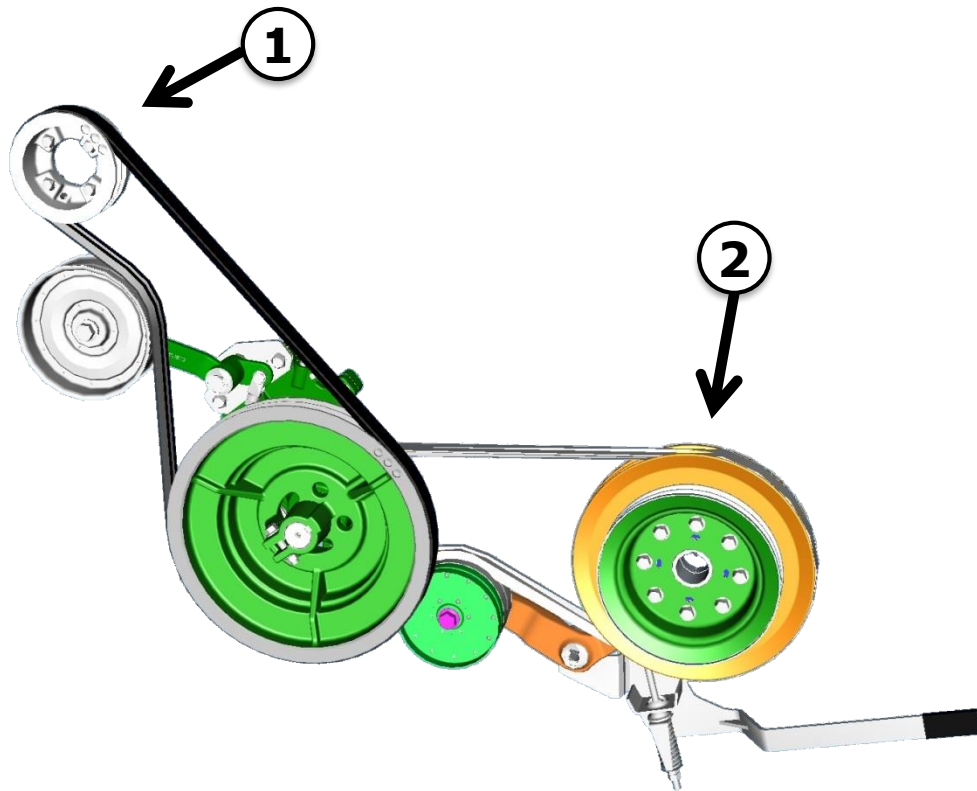
Stellung des Abscheidekorbs



Dreschwerkantrieb Serie T – Erbsen

Für Mais und andere große Getreide (310 1/min)

1. Leistungseingang vom Getriebegehäuse (verringerte Größe)
2. Dreschwerk Serie T Standard niedrig

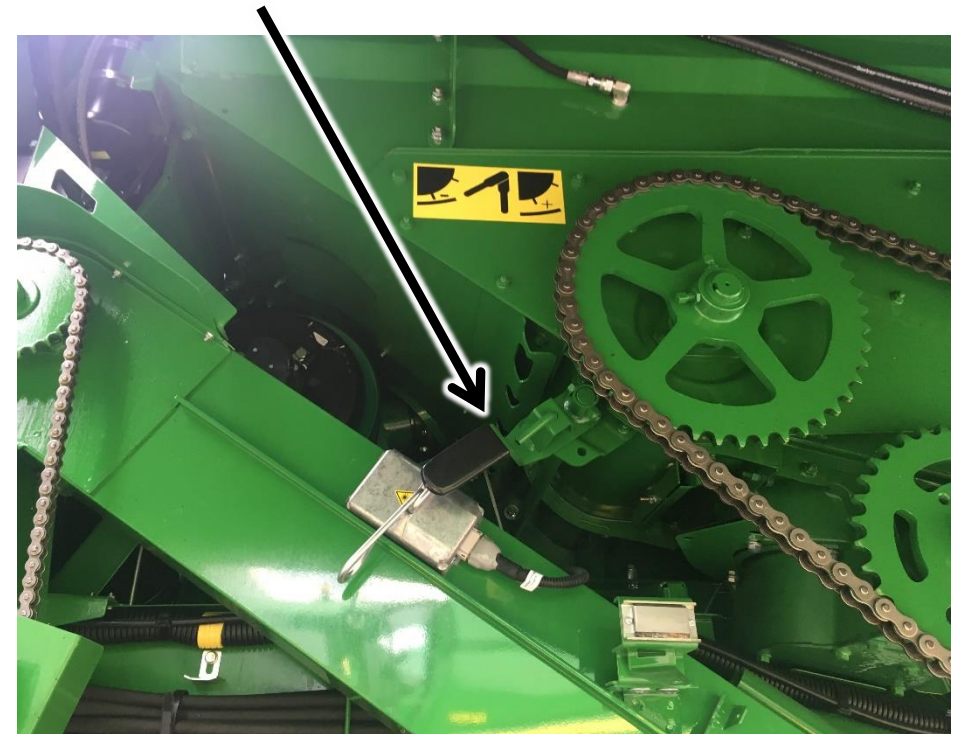


Abscheidung – Serie W

Stellung des Wendetrommelkorbs	Geöffnet
Drehzahlreduzierung der Wendetrommel	Ja, falls Getreidequalität ein Problem ist RC1-Adresse 140 ändern normale Drehzahl: 100 Verminderte Drehzahl 75
Zackenbleche	Nein
Trommelförderer	Nein
Gummiklappe	Nicht erforderlich



Stellung des Wendetrommelkorbs

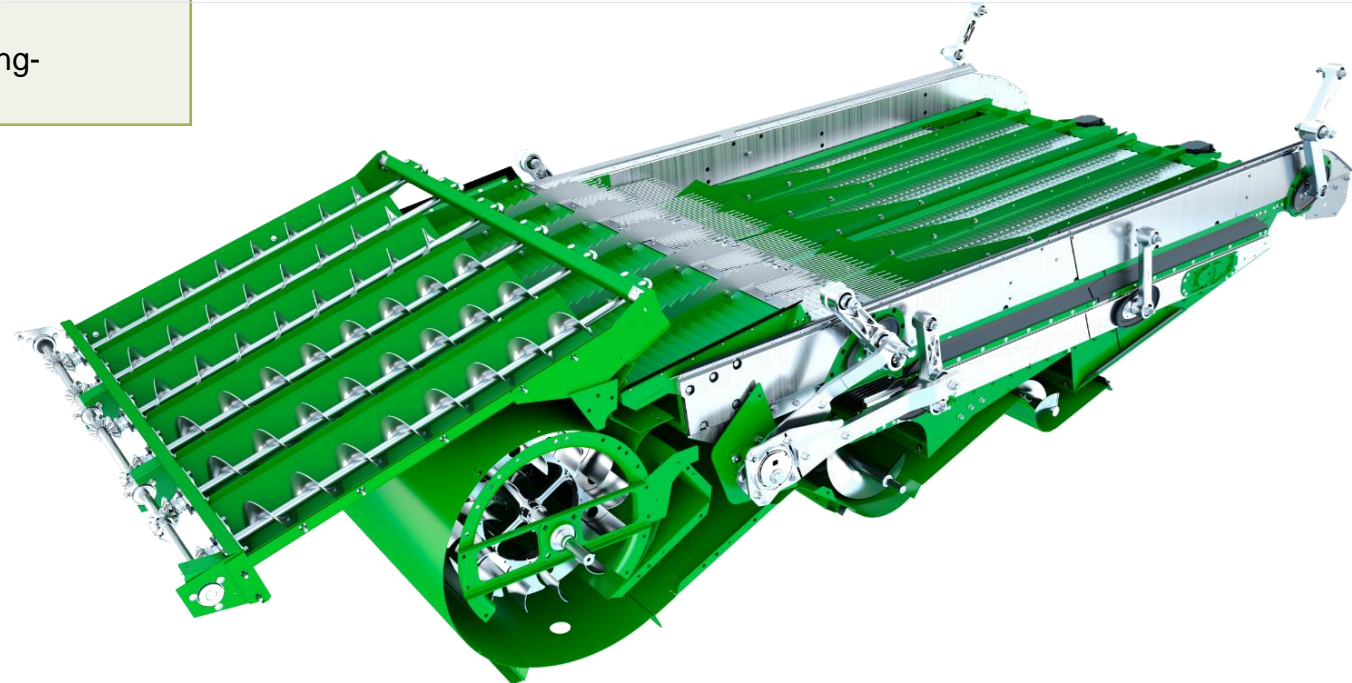


Mit Drehzahlreduzierung: 286 mm und 217 mm
(AH163931 H135849 H135850)

Ohne Drehzahlreduzierung: je 266 mm

Siebkasten

Obersieb [mm]	12 – 20 Standard oder HP
Untersieb [mm]	8 – 14 Standard
CCM-Überkehrabdeckung	Nein
Lüfterdrehzahl [mm]	900 – 1300
Zwei Lüfterdrehzahlbereiche	Hoch* *(bei Ausstattung mit Zweigang- Lüfterantrieb)

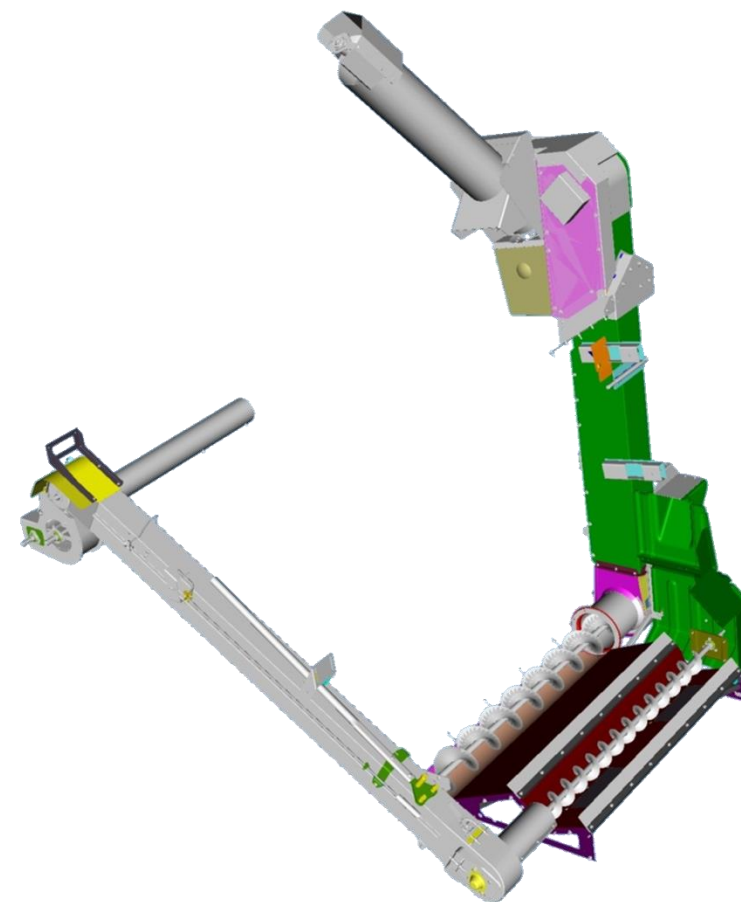
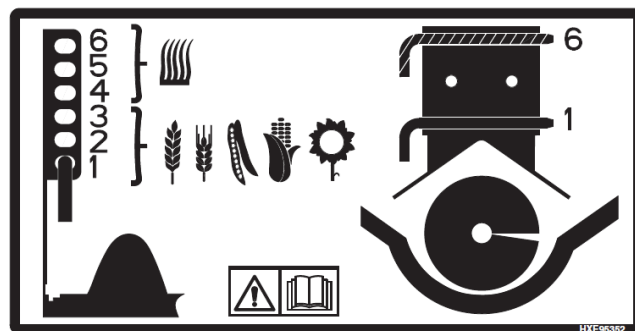


Siebkasten – Obersieb/Untersieb

Standard	Mais (ehem. CZ4)	HP (hohe Leistung)	Mais-Spindel- Gemisch (CCM) – Froschmaul
			

Getreidetransport

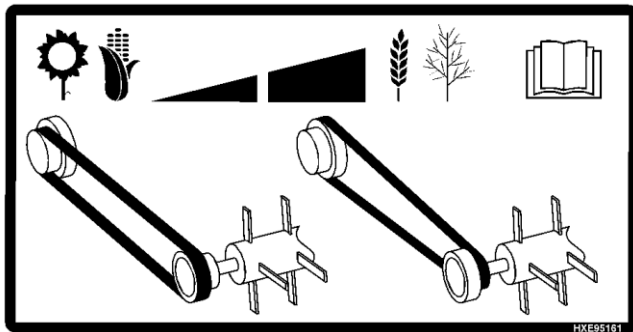
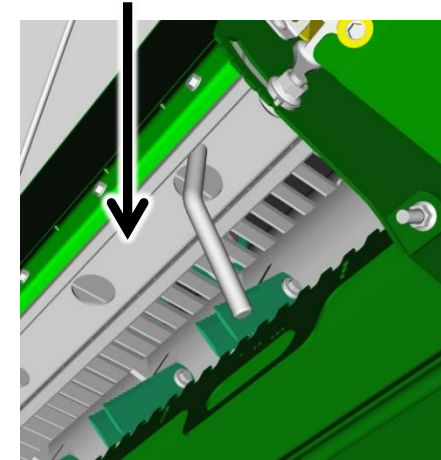
Stahlpaddel des Körnerelevators reinigen	Bei Bedarf
Position der Abdeckung der Querförderschnecke	1-3
Paddel mit Kreuzgelenk	Nicht obligatorisch
Lochklappen für Elevator usw.	Bei Bedarf
Rutschkupplung	Ja (unter nassen Bedingungen)
Geschwindigkeitsänderungen Korntank	Nein – Standard



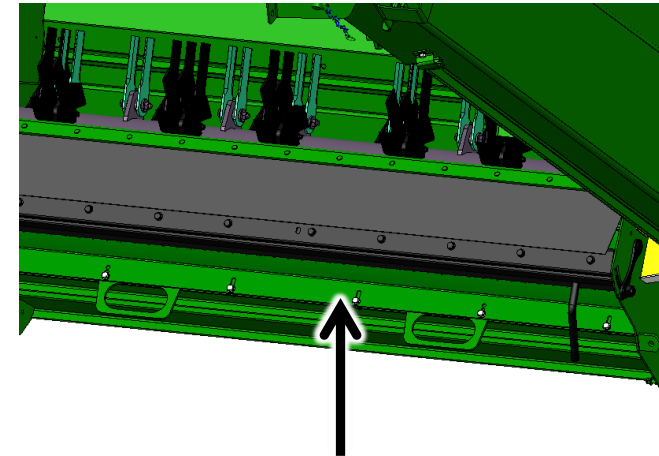
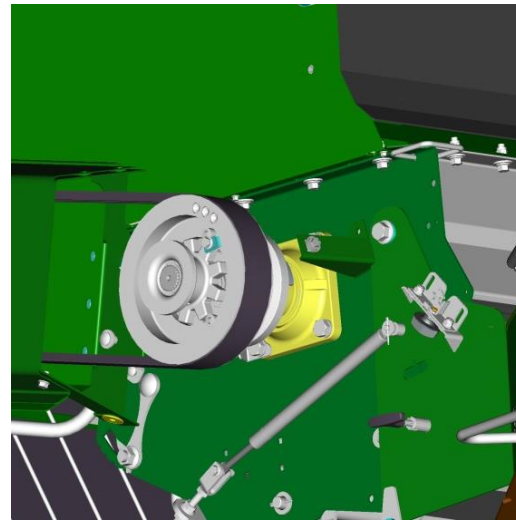
Rückstände

Häckslerdrehzahl	Niedrig
Gegenmesserstellung	Ausgeschwenkt
Querleiste	Ausgeschwenkt
Ventil Spreuverteiler-Drehzahl (falls vorhanden)	Schnell
Maisspindelleitblech	Nein

Gegenmesser

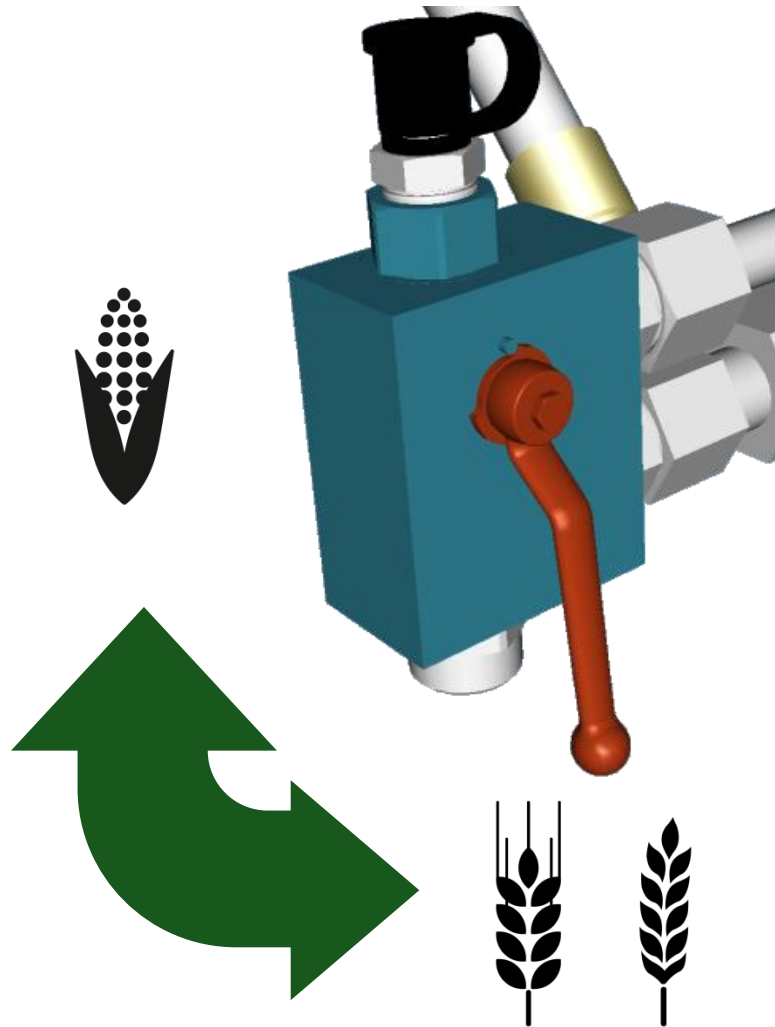


Häckslerdrehzahl



Querleiste

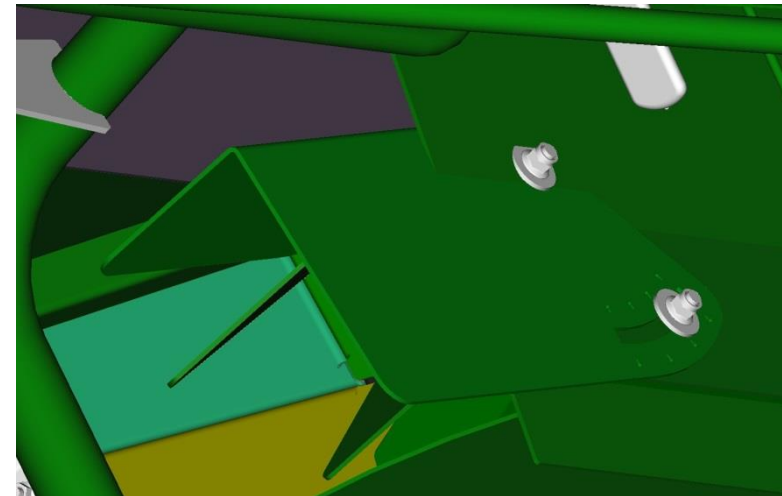
Spreuverteiler – Drehzahl und Leitbleche



Einstellung der Leitbleche:
Auf die passende Arbeitsbreite für das
vorliegende Erntegut und die
Erntebedingungen einstellen.

635: ganz nach oben

616: ganz nach unten





JOHN DEERE